



PRESSEMITTEILUNG 01/07

Bensheim, den 25.01.2007

SCHAUSPIELER JAN-JOSEF LIEFERS AUF SUZUKI V-STROM 650 ÜBER SÜDAMERIKAS RUTA 40

DAS ABENTEUER RUFT

Der bekannte deutsche Schauspieler Jan Josef Liefers, unter anderem in Produktionen wie ‚Tatort‘ als Gerichtsmediziner zu sehen, verwirklicht sich einen lange gehegten Traum und startet, zusammen mit seinem Freund Tobias Langhoff auf einer Suzuki V-Strom 650 zu einer Nord-Süd-Durchquerung durch Südamerika.

„Der Wunsch, Südamerika näher kennen zu lernen, entstand 1988 bei meinen Dreharbeiten zum Film ‚Die Besteigung des Chimborazo‘“, berichtet **Jan Josef Liefers** (42). Damals, noch zu Zeiten als DDR-Bürger, konnte er die Gelegenheit der filmischen Kooperation zwischen BRD und DDR nutzen, den Kontinent erstmals zu besuchen. „Seitdem faszinierte mich Südamerika, und irgendwann entstand die Idee, ihn auf der Ruta 40 per Motorrad zu durchqueren“, erzählt Liefers weiter.



Zusammen mit seinem besten Freund **Tobias Langhoff** bricht er voraussichtlich Anfang 2008 zu dieser mehr als 8000 Kilometer langen Tour auf. Vor den konkreten Planungen für die Motorradreise galt es für Liefers jedoch noch eine Hürde zu überwinden. Und die hieß ‚Motorrad-Führerschein‘. Doch die ist seit einigen Wochen auch genommen, und so dürfen sich der Schauspieler und sein Begleiter nun ausgiebig den Vorbereitungen für die Ruta 40 widmen.

Sie gilt als eine der anspruchsvollsten Pisten der Welt und führt an der Westflanke Südamerikas über Ecuador, Argentinien und Chile bis nach Patagonien, dem ‚Ende der Welt‘ im Süden.

Motorrad-Einsteiger und Abenteuerer:
Schauspieler Jan Josef Liefers bricht mit einer
SUZUKI V-Strom 650 zur Ruta 40 auf.

Bevor es aber los geht, wird Motorrad-Neueinsteiger Jan Josef Liefers noch ausgiebige Trainings absolvieren, denn das teilweise unwegsame Gelände erfordert nicht nur Konzentration und Durchhaltevermögen, sondern auch fahrerisches Können. So ist etwa ein ausgiebiger Kurs im spanischen SUZUKI-Offroad-Camp des Motorrad-Rallye-Profis Richard Schalber geplant.

Geschlafen wird im Zelt in freier Natur, gegessen wird am Lagerfeuer. Was sich geradezu nach Stoff für einen spannenden Film anhört, ist es auch, und deshalb wird Liefers nicht nur von seinem Motorradfreund, sondern – auf einer weiteren SUZUKI V-Strom 650 – auch noch von einem Kameramann sowie einem Team in drei SUZUKI Grand Vitara-SUVs begleitet.

Geplant ist eine Doku-Reihe von acht Folgen von jeweils 45 Minuten Dauer, die von FOCUS TV produziert wird und auf dem noch jungen Männer-Sender DMAX, dem Discovery Channel zugehörig, erstausgestrahlt wird.

Bert Poensgen, Director Marketing & Sales Motorcycle bei SUZUKI INTERNATIONAL EUROPE, zum geplanten Unternehmen: „Eine phantastische Idee, die eine gehörige Portion Mut, enorme Ausdauer und großes Können erfordern wird. Wir bei SUZUKI freuen uns natürlich ganz besonders, wenn wir zum Gelingen dieses Unternehmens beitragen dürfen. Jan Josef Liefers und sein Team können auf unsere volle Unterstützung bauen.“



Gestellte Szenen sind dabei freilich völlig tabu – die Tour soll sich in einer authentischen Dokumentation widerspiegeln. Gestellt auf sich selbst, auf die eigene Kraft und die des Motorrads. Also kein „Promi-Dschungel-Camp“, sondern eine „echte“ Geschichte, die in Berlin beginnt und nach Ushuaia, der südlichsten Stadt der Welt, und wieder zurückführt.

Tauscht Drehbuch gegen Südamerika-Karte: Jan Josef Liefers, bekannt aus ‚Tatort‘, wo er seit 2002 als Gerichtsmediziner Professor Boerne zusammen mit Axel Prah die schwierigsten Fälle knackt. Weitere filmische Highlights in Liefers‘ Karriere waren ‚Knockin‘ on heaven’s door‘ an der Seite von Til Schweiger, Helmut Dietls ‚Rossini‘, der Thriller ‚Sieben Monate‘ oder die Komödie ‚666 – Trau keinem, mit dem Du schläfst‘. Für seine Hauptrolle in ‚das Wunder von Lengede‘ erhielt er 2003 den Adolf-Grimme-Preis.